



### **Allen John ist Weltmeister**

+++ Der Spitzenspieler des Golf Club St. Leon-Rot holt sich bei der World Deaf Golf Championship in überlegener Manier den Titel und ist Weltmeister der Gehörgeschädigten +++

---

Das war der Punkt auf dem I einer bisher erfolgreichen Saison: Allen John, Mitglied der 1. Herrenmannschaft des Golf Club St. Leon-Rot, siegte vor kurzem bei der WM der Gehörgeschädigten in Kopenhagen – und wie! Nach Runden von 72, 71, 71, 74 Schlägen und einem Gesamtergebnis von 289 Zählern gewann der 28-Jährige mit unglaublichen 21 Schlägen Vorsprung auf Paul Daniel Waring aus England. Bei der WM dürfen nur Golfer an den Start gehen, die eine Hörschädigung von mindestens 55 Dezibel vorweisen können; das Turnier wird dann ohne jegliche Hörhilfen gespielt. Neben dem frischgebackenen Weltmeister war mit der AK12-Spielerin Amelie Gonzalez Podbicanin eine weitere Vertreterin des Golf Club St. Leon-Rot bei den Titelkämpfen am Start und holte sich in der Damenkonkurrenz als jüngste Teilnehmerin aller Zeiten den starken fünften Platz.

Für John war der Erfolg in Dänemark der bisher bedeutendste, allerdings nicht sein einziger in diesem Jahr. Zuvor hatte er bereits die Deutsche Meisterschaft der Gehörgeschädigten für sich entschieden. Darüber hinaus gewann er das Schweizer Amateurnturnier Memorial Olivier Barras. Damit sicherte er sich einen Startplatz für das Omega Masters, ein Turnier der European Tour, das im September in Crans-sur-Sierre ausgetragen wird. Zudem schaffte John mit der Mannschaft des Golf Club St. Leon-Rot den Sprung ins Final Four der KRAMSKI Deutschen Golf Liga.

Dieses Turnier ist dann auch der nächste Höhepunkt für John: »Wir wollen den Titel, es wird aber alles andere als leicht und natürlich freue ich mich sehr auf das Omega Masters. Meine Form stimmt und ich bin gespannt, was ich dort erreichen kann.«





GOLF CLUB ST. LEON-ROT

TOP PARTNER DES GOLF CLUB ST. LEON-ROT



»Wir freuen uns sehr mit Allen John über diesen großartigen Erfolg. Er spielt nach einer langen verletzungsbedingten Pause wieder erstklassiges Golf und wir sind stolz, ihn in unseren Reihen zu wissen«, sagt Marc Dehoust, Leistungssportkoordinator des Golf Club St. Leon-Rot und ergänzt: »Für die anstehenden Turniere wünschen wir ihm viel Erfolg und hoffen natürlich, dass er mit der 1. Herrenmannschaft beim Final Four der DGL Deutscher Mannschaftsmeister wird.«

## Über den GC SLR

Der 1996 gegründete Club, Mitglied der Leading Golf Courses of Germany, verfügt über zwei 18-Loch-Meisterschaftsplätze, die beide Austragungsort der Deutsche Bank SAP Open waren, einem Profiturnier der PGA European Tour. Der 14-fache Major-Sieger Tiger Woods hatte in St. Leon-Rot seinen ersten Auftritt auf dem europäischen Festland und gewann das Turnier 1999, 2001 und 2002. 2015 war der Club Gastgeber und Ausrichter des Solheim Cup, dem Vergleich der besten Golferinnen Europas und den USA. Die Plätze »St. Leon« und »Rot« sind mehrfach von der Fachpresse ausgezeichnet. So erhielt Kurs »Rot« bis 2010 zehn Mal in Folge den begehrten Golf Journal Travel Award als »Beliebtester Golfplatz in Deutschland«. Seit 2011 ging diese Auszeichnung an »St. Leon«. Das Golf Magazin erklärte die Spielbahn 9 des Platzes »Rot« im Jahr 2000 zu einem der »Top 500 Holes in the World«. Darüber hinaus verfügt die Anlage über einen 9-Loch-Kurzplatz, einen 5-Loch-Bambini-Platz, eine großzügige, beidseitig bespielbare Driving-Range, ein innovatives Video-Trainingszentrum und diverse Pitching-, Chipping- und Putting-Grüns. 2011 wurde das große, innovative Short Game Center of Excellence eröffnet, das den Leistungsträgern des Clubs nun ein ganzjähriges Training ermöglicht. Nicht zuletzt deshalb wurde der Golf Club St. Leon-Rot 2012 Sitz des Bundesleistungszentrums des Deutschen Golf Verbandes. Seit April 2012 gehört der Club zu den »European Tour Destinations«, einem Verbund weltweit führender Golfanlagen unter dem Dach der European Tour. Bekannt ist der Club ferner durch seine herausragende Stellung im deutschen Amateur-Golf und eine vorbildliche und systematische Jugendförderung. Sichtbare Zeichen dieser Förderung sind unter anderem die Austragung der Allianz German Boys & Girls Open, eines der bedeutendsten Jugendturniere in Europa. Darüber hinaus veranstaltet der Club unter dem Brand »Lucky33« eine internationale Jugendturnierserie sowie eine Matchplayserie für Jugendliche unter 18 Jahren und bereits zwei Mal das Format »Golfen in der Allianz Arena«. Im deutschen Amateurgolf stellte St. Leon-Rot von 2004 bis 2010 sieben Jahre in Folge den Deutschen Mannschaftsmeister der Herren und war 2012 erneut erfolgreich. Die Damenmannschaft kann auf sieben Deutsche Meisterschaften verweisen. Ferner holten die Spieler Stephan Gross (2008) sowie Sophia Popov (2010) einen Einzel-Europameistertitel in die Kurpfalz. Ende 2012 gründete der Club die Golf Club St. Leon-Rot Sports Management Agency mit dem Ziel, junge Golfprofis in den Bereichen Sport und Business ganzheitlich zu unterstützen. Derzeit werden dort die dem Club entstammenden Pros Moritz Lampert, Karolin Lampert, Ann-Kathrin Lindner und Maximilian Röhrig sowie Caroline Masson betreut. Maßgeblich verantwortlich für die Entwicklung von St. Leon-Rot zu einer der besten Golfanlagen Deutschlands ist Clubpräsident Dietmar Hopp, einer der Gründer des Walldorfer Softwarekonzerns SAP.



GOLF CLUB ST. LEON-ROT

Opelstraße 30 | 68789 St. Leon-Rot | Phone +49(0) 62 27 / 86 08 - 0 | info@gc-slr.de | www.gc-slr.de